**Erklärung zur bietereignung**

**Bieter:**

**Maßnahme:**

**Vergabenummer:**

**Losnummer: -**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **1.** | **Fachkunde** |  |  |
| a) | Ich / Wir habe(n) die ausgeschriebene und / oder vergleichbare Leistung bereits ausgeführt. | **[ ]**  | Ja ***(Vordruck A.4)*** |
|  | **[ ]**  | Nein ***(weiter bei b)*** |
|  |  |  |
| b) | Ich / Wir verfüge(n) über die notwendige Fachkunde, weil das mit der Angebotserstellung und / oder der Ausführung bzw. der Leitung oder der Ausführung befasste Personal die ausgeschriebene und / oder eine vergleichbare Leistung bereits ausgeführt hat.***Die vg. Aussage ist durch gesonderte Ausführungen im Vordruck A.4 unter Ziffer 2 darzustellen.*** |  |  |
|  |  |  |  |
| **2.** | **Leistungsfähigkeit** |  |  |
| a) | Ich / Wir verfüge(n) bereits jetzt über das in der Leistungsbeschreibung geforderte Personal. | [ ]  | Ja |
|  |  | [ ]  | Nein |
|  | ***Wenn Nein***: Ich / Wir werde(n) die Maßnahme / Beauftragung mit dem in der Leistungsbeschreibung geforderten Personal durchführen. |  |  |
|  |  |  |  |
| b) | Ich / Wir verfüge(n) bereits jetzt über die in der Leistungsbeschreibung geforderten Räumlichkeiten / Außengelände. | [ ]  | Ja ***(Vordruck A.5)*** |
|  |  | [ ]  | Nein |
|  | ***Wenn Nein*:** Ich / Wir werde(n) für die Maßnahme / Beauftragung Räumlichkeiten / Außenanlagen nutzen, die entsprechend der Leistungsbeschreibung geeignet sind. ***(auch in diesem Fall den Vordruck A.5 ausfüllen)***Für Maßnahmen / Beauftragungen, die innerhalb von 6 Monaten nach Ablauf der Angebotsfrist beginnen, ist mindestens eine Mietoption vorhanden. |  |  |
|  |  |  |  |
| c) | Über mein / unser Vermögen wurde das Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt bzw. dieser Antrag ist mangels Masse abgelehnt worden. | [ ] [ ]  | JaNein |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **3.** | **Versicherung/ Eigenerklärung** |  |  |
| a) | Ich versichere / Wir versichern, dass ich / wiraa) über die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung verfüge(n). Ich / wir weise(n) dies auf Verlagen durch Vorlage eines Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister nach. |
|  | bb) den Verpflichtungen zur Zahlung von Löhnen und Gehältern, Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen bin / sind, sowie die jeweils geltenden Mindestentgelt-Regelungen und sonstigen vorhandenen Bestimmungen nach dem jeweiligen Tarifvertrag oder dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz einhalte(n)  |
|  |  |
|  | cc) keine schwere Verfehlung u. a. der nachstehenden Art begangen habe(n): |
|  | * vollendete oder verursachte Bestechung, Vorteilsgewährung sowie schwerwiegende Straftaten, die im Geschäftsverkehr begangen worden sind, insbesondere Diebstahl, Unterschlagung, Erpressung, Betrug, Untreue und Urkundenfälschung.
 |
|  |  |
|  | * Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), u. a. die Beteiligung an Absprachen über Preise oder Preisbestandteile, verbotene Preisempfehlungen, die Beteiligung an Empfehlungen oder Absprachen über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, über die Aufrechnung von Ausfallentschädigungen sowie über Gewinnbeteiligung und Abgaben an andere Bewerber.
 |
|  |  |
| b) | Mir / Uns ist bekannt, dass gemäß dem „Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit“ in der aktuell gültigen Fassung in Verbindung mit der „Gemeinsamen Regelung zum Ausschluss von Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge bei illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften“ vom 22. März 1994 vermutet wird, dass die erforderliche Eignung nicht besitzt, wer wegen illegaler Beschäftigung (§ 404 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 3 des Sozialgesetzbuches – Drittes Buch, §§ 15, 15 a, 16 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, § 8 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist. |
|  |  |
|  | Ich versichere / Wir versichern, dass solche vorgenannten Strafen oder Bußen während der letzten 2 Jahre gegen mich / uns nicht verhängt worden sind und ich / wir mit keiner zeitweiligen Auftragssperre belegt worden bin / sind. |
|  |  |
| c) | Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, sicherzustellen, dass die zur Erfüllung des Auftrages eingesetzten Personen nicht die **„Technologie von L. Ron Hubbard“** anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten.Bei einem Verstoß ist der Auftraggeber berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Weitergehende Rechte bleiben unberührt.Ich versichere / Wir versichern, dass weder ich noch meine Beschäftigten bzw. eingesetzte Honorarkräfte bei der Durchführung des Projektes Inhalte verbreiten, die die freiheitliche demokratische Grundordnung verletzen oder gegen deren Prinzipien verstoßen. Bei einem Verstoß ist der Auftraggeber berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Weitergehende Rechte bleiben unberührt. |

d) Ich / wir verpflichte(n) mich / uns, sofern zulässig, Subunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Subunternehmer eine gleichlautende Erklärung mir / uns gegenüber abgibt. Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, dem Auftraggeber auf Anforderung die Erklärung des Subunternehmers vorzulegen.

e) Mir / Uns ist bekannt, dass Träger, die Maßnahmen der Arbeitsförderung des Dritten Kapitels des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (SGB III) durchführen, gemäß §§ 176 ff. SGB III der Zulassung durch eine fachkundige Stelle bedürfen.

 Ich versichere / Wir versichern, dass ich / wir über die gemäß §§ 176 Abs. 1 und 178 SGB III erforderliche Trägerzulassung bezogen auf den jeweiligen Fachbereich nach § 5 Abs 1. Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV) verfüge(n).

 Mir / Uns ist bekannt, dass dem Auftraggeber auf Anforderung innerhalb einer gesetzten angemessenen Frist nach Zuschlagerteilung eine Kopie der aktuellen Anlage gemäß § 5 Abs. 6 AZAV vorzulegen ist. Über eine ortsbezogene Trägerzulassung werde ich erforderlichenfalls spätestens zum Maßnahmebeginn verfügen.

**Ich bin mir / Wir sind uns darüber bewusst, dass eine falsche Angabe der vorstehenden Erklärungen meinen / unseren Ausschluss von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat und von weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann. Ich / Wir erkläre(n) darüber hinaus, dass die vorgegebenen Vordrucke verwendet wurden und keine Veränderungen an diesen Vordrucken vorgenommen wurden.**

|  |
| --- |
|       \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Ort, Datum Stempel und Unterschrift des Bieters |